

Zweites Institut sieht Tschernowezkij vorn

25.05.2008

Bei den Wahlen zum Bürgermeister von Kiew vergaben 35,1% der Wähler Leonid Tschernowezkij ihre Stimme, dem ersten Vizepremier, dem Kandidaten des Blockes Julia Timoschenko, Alexander Turtschinow, 20,5% und Witalij Klitschko 19,6%.

Bei den Wahlen zum Bürgermeister von Kiew vergaben 35,1% der Wähler Leonid Tschernowezkij ihre Stimme, dem ersten Vizepremier, dem Kandidaten des Blockes Julia Timoschenko, Alexander Turtschinow, 20,5% und Witalij Klitschko 19,6%.

Diese Angaben wurden vom Zentrum für Politik- und Marktforschung "Sozis" beim Fernsehsender TRK "Kiew" veröffentlicht.

Gemäß diesen Angaben, wurde der Vertreter des Blockes Litwin, Wiktor Pilipischin, von 8,8% der Wähler, Nikolaj Katerintschuk von 4,6%, der Kandidat der Partei der Regionen Wassilij Gorbaliw bekam 2,1% und der Exbürgermeister der Hauptstadt, Alexander Omeltschenko, vereinte 2% auf sich.

Bei den Wahlen zum Kiewer Stadtrat, konnte der Block Leonid Tschernowezkij, gemäß den Daten von "Sozis", 28,2% auf sich vereinen, der Block Julia Timoschenko 23,6%, der Block Litwin 10,8%, der Block Witalij Klitschko 12,3%, GAK (Gromadskij Aktiv Kiew/Bürgerschaftsaktiv Kiew) 4,4%, der Block Katerintschuk 3,6% und die Partei der Regionen 3,5%.

Quelle: UNIAN.NET

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 133

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.